

Stabpuppenprojekt der Kreativwerkstatt erfolgreich abgeschlossen

Bericht des Kultur- und Bildungsvereins Senftenhütte

» An drei Terminen zwischen dem 13. Mai und dem 15. Juli 2023 trafen sich die Kreativen des Stabpuppenprojekts in der Kreativscheune in Senftenhütte. Es ging dabei darum, lebensgroße Puppen zu bauen, deren Arme und Hände durch Stäbe bewegt werden können. Um das Projekt zügig voranzubringen hatte ich acht Rohlinge vorbereitet, die von den Teilnehmern mit Pappmaschee und Abtönfarbe in lebendige Köpfe verwandelt werden sollten. Das Manschen mit der Pappmascheemasse war zunächst etwas ungewohnt, aber es machte dann richtig Spaß, als die Teilnehmer merkten, dass die Köpfe langsam Gestalt annahmen. Aus den mit Zeitungspapier umhüllten Luftballons (Rohlingen) wurden im Laufe des Nachmittags richtige Köpfe. Auch einige Hände wurden modelliert. Der Trocknungsprozess des Pappmaschees dauerte ca. vier Wochen, so dass es erst am 10. Juni weitergehen konnte. Jetzt wurden die Köpfe und Hände bemalt und überlegt, welche Frisur die Köpfe tragen sollten. Aus Wollresten, die mit doppelseitigem Klebeband an den Köpfen befestigt wurden, bekamen die Puppen einen Haarschnitt verpasst. Vier Wochen später, am ersten Wochenende der Sommerferien, wurden die Körper der Stabpuppen gestaltet, mit abgelegten Klamotten eingekleidet und die Köpfe darauf montiert. Stabilität erhielten die Körper durch ein vorbereitetes Holzkreuz. Das Abschlussfoto zeigt Kreative mit ihren Puppen. Das Projekt wurde von der Jugendkoordination des Amts Britz-Chorin-Oderberg gefördert, wofür wir uns herzlich bedanken.

Hartmut Lindner
Kultur- und Bildungsverein Senftenhütte e. V.



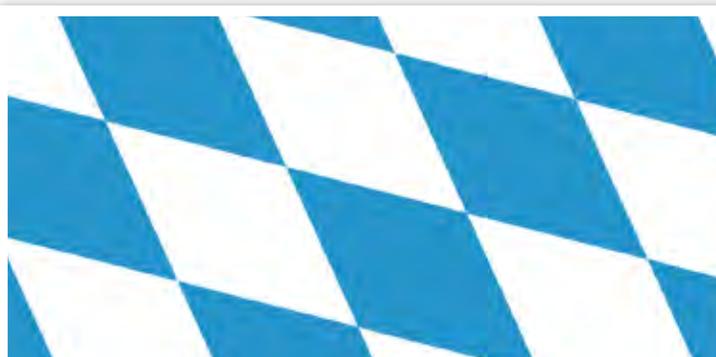
Die Kreativen mit ihren Puppen



Die Rohlinge sind der Ausgangspunkt. Was soll aus ihnen werden?



Die bemalten Köpfe müssen noch ihre Körper erhalten und eingekleidet werden.



Samstag, 7. Oktober 2023,
18:00 Uhr

Oktoberfest!

Begegnungszentrum Lunow